

Strukturiertes Klinisches Interview für dissoziative Störungen nach DSM (SCID-D)

Das SCID-D ist ein halbstrukturiertes klinisches Interview zur Beurteilung von Vorliegen und Schweregrad dissoziativer Störungen nach DSM-Kriterien. Es dient dazu, verschiedene Aspekte der Dissoziation zu erfassen, darunter Amnesie, Depersonalisation, Derealisation, Identitätsunsicherheit und dissoziative Identität, was die Differenzialdiagnose gegenüber anderen psychischen Störungen erleichtert.

Anzahl der Fragen	276 Fragen
Geschätzte Dauer	90 Minuten
Sprache	Deutsch
Originalname	Structured Clinical Interview for DSM Dissociative Disorders
Zielgruppe	Erwachsene, Jugendliche
Autor:innen	Marlene Steinberg (1994)
Kategorie	Dissoziative Störungen

Auswertung und Interpretation

Im Interview wird jedes Symptom nach Häufigkeit und Schweregrad bewertet. Die Beurteilung erfolgt anhand eines spezifischen Leitfadens: Jeder dissoziative Bereich wird getrennt analysiert und anschließend zu einem diagnostischen Gesamteindruck nach DSM-Kriterien zusammengeführt.

Nutzung

Dieses Testverfahren ist auf Mentaal nicht verfügbar. Um diesen Fragebogen in Ihrer Praxis zu verwenden, benötigen Sie eine gültige Nutzungslizenz. Wir empfehlen Ihnen, ihn direkt über die Website des Verlags zu versenden.